

# **Acer saccharum - Kanadischer Ahorn**

**Blütenfarbe:**

Grün gelblich

**Blütezeit:**

4-4

**Blattfarbe:**

mittelgrün, im Herbst gelb, auch orange bis feurig rot

**Breite:**

3,00m

**Licht:**

Sonne, absonnig

**Bodenfeuchte:**

frisch

**Kalkgehalt:**

stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch

**Boden:**

sandig, humos, tiefgründig

**Eigenschaft:**

auffallende Herbstfärbung

**Unverträglichkeit:**

Wind, hoher Kalkgehalt

**Toleranz:**

Stadtklima, rauchhart, rohe Böden, frosthart Zone 4

**Wuchsform:**

Großstrauch, meist baumartig

**Wuchsigkeit:**

20 - 50 cm/Jahr

**Verwendung:**

Solitärgehölz

**Pflege:**

starker Verjüngungsschnitt möglich; Wunden gut verschließen wegen Empfindlichkeit gegen Krankheitskeime

## **Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### Acer saccharum

*Acer saccharum*, der Zucker-Ahorn, ist ein eindrucksvoller Laubbaum und klassisches Ziergehölz für großzügige Gärten und Parkanlagen. Mit breiter, hoch gewölbter Krone und geradem Stamm entwickelt dieses Solitärgehölz eine stattliche, harmonische Silhouette. Das tiefgrüne, fünf- bis siebenlappige Laub treibt im Frühjahr zusammen mit den unauffällig gelbgrünen Blüten aus und wandelt sich im Herbst zu einer spektakulären Färbung in leuchtendem Gelb, Orange bis warmem Rot. Die graue, später gefelderte Rinde und die typischen geflügelten Spaltfrüchte unterstreichen den Charakter dieses eleganten Gartenbaums. Als repräsentativer Hausbaum, Rasenbaum oder Alleebaum setzt der Zucker-Ahorn markante Akzente, eignet sich für die Einzelstellung ebenso wie für lockere Gehölzgruppen und bietet eine großartige Kulisse im Vorgarten oder an Zufahrten. Bevorzugt wird ein sonniger bis halbschattiger Standort mit tiefgründigem, frischem bis mäßig feuchtem, nährstoffreichem und eher schwach saurem bis neutralem Boden; auf verdichteten oder dauerhaft nassen Substraten reagiert er empfindlich. Eine gleichmäßige Wasserversorgung in den ersten Standjahren fördert die Etablierung, eine Mulchschicht hält den Boden länger frisch. Schnittmaßnahmen sind beim Zucker-Ahorn kaum nötig und beschränken sich auf behutsames Auslichten im Spätwinter. Dank seiner robusten Natur und seines ansprechend gleichmäßigen Wuchses ist *Acer saccharum* die ideale Wahl, wenn ein langlebiger, formschöner Gartenbaum mit beeindruckender Herbstfärbung gesucht wird, der als Solitär, in Gruppenpflanzung oder als prägender Parkbaum dauerhaft Struktur und jahreszeitliche Dynamik verleiht.



### Acer saccharum 60-100 cm

*Acer saccharum*, der Zucker-Ahorn, ist ein imposantes Laubgehölz und klassischer Zierbaum, der mit eleganter, rundlich-breiter Krone und außergewöhnlicher Herbstfärbung begeistert. Das tief gelappte, mittel- bis dunkelgrüne Laub leuchtet im Herbst in intensiven Gelb-, Orange- bis Rotnuancen und setzt in Gärten, Parks und größeren Vorgärten eindrucksvolle Akzente. Im Frühjahr erscheinen unauffällige, gelblich-grüne Blüten vor oder mit dem Blattaustrieb, gefolgt von charakteristischen geflügelten Früchten. Die Rinde ist zunächst glatt grau und wird im Alter markant gefurcht, was dem Gartenbaum zusätzliches Zierpotenzial verleiht. Als Solitär kommt der Zucker-Ahorn besonders gut zur Geltung, eignet sich aber auch für locker gruppierte Pflanzungen oder als atmosphärischer Alleebaum entlang von

Zufahrten. Bevorzugt wird ein sonniger bis halbschattiger Standort mit tiefgründigem, frischem bis feuchtem, nährstoffreichem und gut durchlüftetem Boden; leichte bis mittlere, schwach saure bis neutrale Substrate fördern Vitalität und Farbrillanz. Staunässe und verdichtete Böden sollten vermieden werden, gleichmäßige Wasserversorgung in den ersten Standjahren unterstützt die Etablierung und einen harmonischen Kronenaufbau. Ein maßvoller Erziehungsschnitt bei jungen Bäumen genügt, später entwickelt der Ahorn eine natürliche, schattenspendende Krone mit dauerhaft attraktiver Silhouette. Acer saccharum ist zuverlässig winterhart und empfiehlt sich als langlebiger Hausbaum, Parkbaum und repräsentatives Ziergehölz für großzügige Flächen, wo seine edle Erscheinung und intensive Herbstfärbung den Außenbereich nachhaltig aufwerten.



### Acer buergerianum

Acer buergerianum, der Dreispitz-Ahorn, ist ein elegantes Ziergehölz und charaktervoller Gartenbaum mit fernöstlichem Flair. Seine dreilappigen, glänzenden Blätter treiben im Frühjahr frischgrün aus, zeigen im Sommer ein sattes Mittelgrün und leuchten im Herbst in intensiven Gelb?, Orange? und Rotnuancen. Die zarten, gelbgrünen Frühjahrsblüten sind dezent und werden von dekorativen, paarig geflügelten Früchten abgelöst. Der Wuchs ist mittelstark, anfangs pyramidal, später rund bis breitoval mit feinem, dicht verzweigtem Geäst; die im Alter attraktiv schuppende, mehrfarbig fleckige Rinde unterstreicht seine besondere Strukturwirkung auch im Winter. Als Solitär setzt Acer buergerianum eindrucksvolle Akzente im Vorgarten, am Hauseingang oder als Mittelpunkt eines Beetes. In Gruppenpflanzung harmoniert er mit filigranen Gräsern und schattenverträglichen Stauden, kann in größeren Anlagen als lockerer Sichtschutz oder frei wachsende Heckenpflanze geführt werden und zeigt sich jung auch als formschöne Kübelpflanze auf Terrasse und Patio. Er liebt sonnige bis halbschattige Standorte mit warmer, geschützter Lage; der Boden sollte durchlässig, humos und gleichmäßig frisch sein, Staunässe wird nicht vertragen. Auf mäßig trockenen, leicht kalkhaltigen Substraten wächst er zuverlässig, eine Mulchschicht hält die Feuchte im Wurzelbereich. Schnittmaßnahmen sind gut verträglich und unterstützen eine kompakte Krone; ideal erfolgt ein Formschnitt nach dem Blattfall. Eine gleichmäßige Wasserversorgung in längeren Trockenphasen sowie maßvolle Düngung im Frühjahr fördern Vitalität, Herbstfärbung und die elegante Silhouette dieses vielseitigen Zierbaums.

[Weitere Infos >>](#)



### Acer buergerianum 60-80 cm

Acer buergerianum, der Dreizahn-Ahorn, ist ein elegantes Ziergehölz und gefragter Kleinbaum für anspruchsvolle Gartenkompositionen. Seine charakteristischen, dreilappigen, glänzend grünen Blätter verleihen dem Gartenbaum eine feine, ruhige Textur, die im Herbst in warmen Tönen von Goldgelb über Orange bis Karminrot leuchtet. Die Wuchsform ist zunächst kompakt und dicht verzweigt, später entwickelt sich eine harmonische, rundliche Krone mit moderater Wuchsgeschwindigkeit, die sich ideal für den Vorgarten, den Stadtgarten oder den Innenhof eignet. Unscheinbare Frühjahrsblüten werden von zierenden Flügelnüssen abgelöst, während die Rinde im Alter dekorativ schuppig wird und zusätzliche Struktur bietet. Als Solitär setzt der Dreizahn-Ahorn wirkungsvolle Akzente, lässt sich aber auch in lockeren Gruppenpflanzungen kombinieren und überzeugt als formbares Ziergehölz am Eingang, an Terrassenrändern oder entlang von Wegen. In großen Kübeln macht er auf Balkon und Terrasse eine hervorragende Figur, da er gut schnittverträglich ist und sich präzise in Form halten lässt, bis hin zur Bonsai-Gestaltung. Bevorzugt wird ein sonniger bis halbschattiger Standort, windgeschützt und warm, auf durchlässigen, humosen, gleichmäßig frischen Böden ohne Staunässe; leicht saure bis neutrale Substrate sind ideal, Kalk wird in der Regel toleriert. Eine gleichmäßige Wasserversorgung während der Anwachphase, gelegentliche Form- oder Erhaltungsschnitte sowie eine dünne Mulchschicht zur Feuchtespeicherung genügen, um diesen vielseitigen Gartenbaum dauerhaft vital und farbbrillant zur Geltung zu bringen.



### Acer campestre

Acer campestre, der heimische Feldahorn, ist ein vielseitiges Laubgehölz und kompakter Gartenbaum, der als Solitärgehölz ebenso überzeugt wie als formbare Heckenpflanze. Sein frischgrünes, handförmig gelapptes Laub treibt im Frühjahr dicht aus, begleitet von unscheinbaren gelbgrünen Blüten im April bis Mai. Im Herbst leuchtet der Feldahorn in warmen Gold- bis Orangetönen und setzt damit eindrucksvolle Farbakzente. Die rundliche, dicht verzweigte Krone und die charakteristische, im Alter oft leicht korkige Rinde geben dem Ziergehölz eine attraktive Struktur über das ganze Jahr. Nach der Blüte entwickeln sich die typischen geflügelten Nüsschen, die dem Ahorn seinen unverwechselbaren Charakter verleihen. Acer campestre eignet sich hervorragend für Vorgarten, Hausgarten und Stadtstandort, als frei wachsende oder

geschnittene Hecke, für Alleen sowie als Formgehölz am Spalier. In großen Kübeln auf Terrasse oder Dachgarten lässt sich der Feldahorn als kompakte Kübelpflanze kultivieren, wo sein gleichmäßiger Wuchs und die Schnittverträglichkeit punkten. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, der Boden durchlässig, humos bis lehmig und gern kalkhaltig; kurzzeitige Trockenheit wird nach der Etablierung gut toleriert. Eine moderate Nährstoffversorgung und gelegentliches Mulchen fördern Vitalität und Blattglanz. Schnittmaßnahmen sind vom Spätwinter bis zum zeitigen Frühjahr problemlos möglich und halten das Ziergehölz in Form, ob als Gartenstrauch in der Mischpflanzung oder als klar strukturierter Solitär. Robust, windfest und stadtklimaverträglich ist *Acer campestre* ein zuverlässiger Partner für pflegeleichte, ästhetische Gartengestaltung mit langjähriger Wirkung.

[Weitere Infos >>](#)